

Anmeldefrist für RWE Städte-Duell in Rees und Kalkar verlängert

- Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2009

Wesel, 15. Juni 2009

Rees. Wie viel Energie kann eine Stadt allein durch die Muskelkraft ihrer Bürger erzeugen? Am Samstag, 22. August, können die Einwohner von Rees und Kalkar diese Frage beantworten und kräftig in die Pedale treten. Noch ist Zeit sich anzumelden, denn der Anmeldeschluss ist bis zum 30. Juni verlängert worden.

Auf den Marktplätzen in Rees und Kalkar fällt um 11 Uhr der Startschuss für das etwas andere Stadtfest, das vom Energieversorger RWE Rhein-Ruhr mit den beiden Kommunen veranstaltet wird. Bürgermeister Dr. Bruno Ketteler, Schirmherr der Veranstaltung in Rees, freut sich über jeden, der mitmacht. „Melden Sie sich an, es lohnt sich! Gemeinsam können wir die Siegpriämie von 10.000 Euro für den guten Zweck erradeln.“ Dem besten Team winkt eine Belohnung von 500 Euro für die Mannschaftskasse.

Gesucht werden sportliche Mannschaften mit acht bis zwölf Teilnehmern. Die Spielregeln sind im Internet hinterlegt. Wenn Sie gerne mitradeln möchten, melden Sie sich unter www.rwe-staedte-duell.de oder telefonisch unter 0201/8422474 an.

Die RWE Rhein-Ruhr AG mit Sitz in Essen ist der größte regionale Energieanbieter und Eigentümer eines der größten Verteilnetze in Deutschland. Sie bietet ihren rund 2,7 Mio. Kunden Strom, Gas, Wasser und damit verbundene Dienstleistungen aus einer Hand - von Wesel bis Bad Kreuznach, von Düren bis Siegen. Für den Betrieb des Verteilnetzes, den Netzservice und den Kundenservice besteht jeweils eine eigenständige Gesellschaft. RWE Rhein-Ruhr beschäftigt rund 7.100 Mitarbeiter. Muttergesellschaft ist die RWE Energy AG.

Für Rückfragen: Brigitte Hintzen-Elders,
T 0201 12 49698,
F 0201 12 49583,
M 0162 2845832
E brigitte.hintzen@rwe.com